



Allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“) der Cortado AG („Cortado“) zur Verwendung für Verträge mit Unternehmen und Verbrauchern, die über den Cortado Online Shop Softwareprodukte bestellen („Endkunde“)

## 1. Gegenstand der Nutzungsbedingungen

- 1.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Bestellungen von Softwareprodukten und Update Services (nachfolgend insgesamt als „Software“ bezeichnet), auch alle zukünftigen Bestellungen, Verträge, Angebote, Lieferungen und sonstigen Leistungen von Cortado, sofern in den einzelnen Verträgen keine gesonderten und von diesen Bedingungen abweichenden Vereinbarungen getroffen werden. Der Geltung etwaiger Geschäftsbedingungen des Endkunden wird hiermit auch für den Fall widersprochen, daß diese an Cortado in einem Bestätigungsschreiben oder auf sonstige Weise übermittelt werden.
- 1.2 Alle Rechte und Pflichten des Endkunden und Cortado sind in den nachfolgenden Bestimmungen abschließend geregelt
- 1.3 Die Endbenutzerlizenzbedingungen, welche der Endkunde gemeinsam mit der Software von den Cortado-Webseite herunter lädt oder auf andere Weise erhalten hat und welche vor Installation der Softwareprodukte im Rahmen der Installationsroutine gelesen, genehmigt, akzeptiert und bestätigt werden müssen, gelten neben diesen AGB unverändert fort und sind vom Endkunden ebenfalls vollumfänglich zu beachten.

## 2. Regelungsgegenstand

Cortado stellt dem Endkunden gegen Bezahlung Software zur Verfügung, welche von der Cortado Webseite herunter geladen werden können.

## 3. Erwerb, Preise und Download

- 3.1 Um eine sichere Abwicklung der Geschäfte zu gewährleisten, können nur registrierte Endkunden Software über den Online Shop erwerben. Cortado ist berechtigt, die Zugangsberechtigung zu widerrufen und den Erwerb von Software zu unterbinden, wenn der Endkunde (a) bei der Registrierung falsche Angaben gemacht hat oder (b) gegen diese AGB verstößt oder (c) seine Nutzungsdaten nicht sorgfältig handhabt.
- 3.2 Alle Preise für die Software-Produkte verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer (MwSt.) in ihrer jeweils geltenden gesetzlichen Höhe. Der Endkunde muß keine MwSt. zahlen, wenn er gem. § 4 Nr. 1b UStG für innergemeinschaftliche Lieferungen von der Steuerpflicht befreit ist und er seine Umsatzsteueridentifikationsnum-

mer angibt. Dies gilt entsprechend, wenn er gem. § 4 Nr. 1a UStG von der Steuerpflicht für außergemeinschaftliche Lieferungen befreit ist.

- 3.3 Nach erfolgreicher Bezahlung durch den Endkunden via einem von Cortado zu benennenden Zahlungsdienstleister und nachdem Cortado von diesem die erfolgte Bezahlung durch den Endkunden bestätigt wurde, schickt Cortado den Lizenzschlüssel sowie den Link zu der Internetseite, von der die Software heruntergeladen werden kann an die bei der Registrierung vom Endkunden angegebene Email-Adresse. Cortado schickt dem Endkunden ebenfalls einen Lieferschein als Nachweis über die Bestellung.
- 3.4 Die erworbene Software ist nur in elektronischer Form erhältlich und kann aus Cortados Internetseite vom Endkunden herunter geladen werden. Cortado wird die Software in keiner anderen Form ausliefern. Innerhalb von 30 Tagen nach dem Download muß der Endkunde die Software mittels des Aktivierungsschlüssels aktivieren, welchen er von Cortado nach Übermittlung seiner Nutzungsdaten sowie des Lizenzschlüssels erhält.
- 3.5 Sollte Cortado aufgrund von Umständen und Gegebenheiten, die nach den allgemeinen Gesetzen nicht auf ein Verschulden von Cortado zurückzuführen sind (wie beispielsweise technische Probleme, Krieg, Streik oder Naturkatastrophen) daran gehindert werden, dem Endkunden die Software zu liefern, so wird das Datum der Lieferung für die Dauer dieser Umstände verzögern. Wird es Cortado aufgrund dieser Umstände die Lieferung/Bereitstellung unmöglich, so wird Cortado von seiner Leistungspflicht befreit.

## 4. Zahlungsbedingungen und Verzug

- 4.1 Der Endkunde kann für bestellte Produkte via dem von Cortado benanntem Zahlungsdienstleister bezahlen. Der Endkunde wird in diesem Fall auf die Internetseiten des Zahlungsdienstleisters weitergeleitet, um den Zahlungsvorgang mittels Hinterlegung seiner Kreditkartendaten oder durch Lastschriftverfahren abzuschließen. Der zu bezahlende Betrag wird seiner Kreditkarte belastet oder vom angegebenen Konto abgebucht. Für Zahlungen via dritte Zahlungsdienstleister gelten ausschließlich die Allgemeinen Zahlungsbedingungen des jeweiligen Zahlungsdienstleisters in Bezug auf Zahlung und Verzug. Entscheidet sich der Kunde für einen



- Kauf auf Rechnung, so wird ihm von Cortado eine entsprechende Rechnung ausgestellt.
- 4.2 Im Falle eines Zahlungsverzuges des Endkunden wird Cortado hiervon vom jeweiligen Zahlungsdienstleister informiert. Cortado ist berechtigt, bis zur erfolgten Zahlung weitere Lieferungen und Services zurückzuhalten sowie Zinsen geltend zu machen. Cortado ist ebenfalls berechtigt, darüber hinausgehende Schadensersatzansprüche geltend zu machen. Dieses gilt auch, wenn sich der Kunde für einen Kauf auf Rechnung entschieden hat und den Rechnungsbetrag nicht innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist begleicht.
- 4.3 Wird Cortado vom Zahlungsdienstleister über vom Endkunden veranlaßte Rückbuchungen des Kaufpreises informiert, nachdem die vom Endkunden erworbene(n) Lizenz(en) bereits aktiviert wurden, erhält der Endkunde von Cortado eine Mahnung mit der Aufforderung zur sofortigen Zahlung. Gleichet der Kunde den angemahnten Betrag nicht unverzüglich nach Erhalt der Mahnung aus, behält sich Cortado die Einleitung weiterer rechtlicher Schritte ohne vorherige Ankündigung vor. Dies gilt entsprechend für einen Kauf auf Rechnung.
- 5. Eigentumsvorbehalt**
- Software, welche der Endkunde via Online Shop erwirbt, bleiben bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum von Cortado.
- 6. Gewährleistung**
- 6.1 Dem Endkunden steht das Gewährleistungsrecht gegenüber Cortado innerhalb einer Gewährleistungsfrist von zwölf (12) Monaten, sofern der Endkunde ein Unternehmer nach § 14 BGB ist, und innerhalb einer Gewährleistungsfrist von vierundzwanzig (24) Monaten, sofern der Endkunde ein Verbraucher nach § 13 BGB ist, zu.
- 6.2 Grundsätzlich gilt es nicht als Mangel, wenn die gelieferte Software nicht wesentlich und in einer den Gebrauch beeinträchtigenden oder diesen verändernden Weise von der Beschreibung der Software in der dazugehörigen technischen Dokumentation abweicht. Aussagen, die Cortado in Prospekten, auf der Webseite oder in Verkaufsgesprächen tätigt, enthalten nur dann eine vertragliche Zusicherung, wenn diese Aussagen von Cortado schriftlich bestätigt werden. Angaben und Informationen aus Handbüchern, Dokumentationen oder Werbematerial, die sich auf Erweiterungsmöglichkeiten der Software oder auf verfügbares Zubehör beziehen, sind unverbindlich, da diese Produkte einer ständigen Anpassung, auch im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen, unterliegen. Cortado behält sich darüber hinaus das Recht vor, auch nach Auslieferung der Software Veränderungen an dieser vorzunehmen, welche die Leistungsfähigkeit des Programms verbessern und die übrige Software nicht beeinträchtigen.
- 6.3 Ist der Endkunde ein Unternehmer im Sinne von § 14 BGB, so ist er verpflichtet, Cortado unverzüglich über jegliche offensichtliche Fehler innerhalb von zwei (2) Wochen nach Erhalt der Software und des Lizenzschlüssels oder des Update Services schriftlich zu informieren. Dabei ist er insbesondere verpflichtet, die Auswirkungen des Fehlers, seine Erscheinung sowie die Voraussetzungen, unter denen er auftritt, detailliert zu beschreiben. Jegliche Ansprüche aus Gewährleistung sind in den Fällen ausgeschlossen, in denen der Endkunde den in Satz 1 genannten Verpflichtungen nicht innerhalb der dort genannten Frist nachkommt.
- 6.4 Nachdem Cortado die in 6.3 beschriebene schriftliche Fehlermitteilung mit Fehlerbeschreibung von dem Endkunden innerhalb der genannten Frist (sofern der Endkunde ein Unternehmer ist) erhalten hat, wird Cortado unverzüglich den Fehler verifizieren und analysieren und entsprechend innerhalb einer angemessenen und erforderlichen Frist, die nicht weniger als vier (4) Wochen betragen darf, mit seiner Beseitigung beginnen. Cortado hat das Recht zu wählen, ob die Beseitigung des Fehlers durch Lieferung einer neuen Software (sofern diese ebenso wie die vorherige Software verwendet werden kann) oder durch Nachbesserung der gelieferten Software erfolgt. Cortado behält sich ebenfalls das Recht vor, insgesamt zwei (2) Nachbesserungsversuche durchzuführen. Sofern Cortado nicht innerhalb eines angemessenen und erforderlichen Zeitraumes den Fehler in einer der in den Sätzen 1 und 2 beschriebenen Weise beseitigen kann, ist der Endkunde in den Fällen berechtigt, von der konkreten Bestellung der fehlerhaften Software zurück zu treten, in denen der Fehler erheblich und wesentlich für das gesamte Leistungsbild der Software ist und nicht durch andere Funktionen der Software gelöst werden kann. Cortado trägt alle zum Zweck der Mängelbeseitigung entstehenden erforderlichen Kosten und Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits-, und Materialkosten, jedoch nur, soweit diese sich nicht dadurch erhöhen, daß die gelieferte Software an einen anderen Ort als den Erfüllungsort verbracht wurde.
- 6.5 Jegliche Gewährleistungsrechte sind ausdrücklich ausgeschlossen, sofern die geltend gemachten Fehler der Software auf einer Benut-



- zung der Software durch den Endkunden oder einer dritten Person, die nicht der üblichen oder in der technischen Dokumentation zu diesem Softwareprodukt beschriebenen Weise entsprechen, oder auf einer nicht durch Cortado schriftlich erlaubten Veränderung dieses Softwareproduktes beruhen. Das gilt nicht, sofern der Endkunde nachweisen kann, daß die Veränderungen der Software nicht zu den aufgetretenen Fehlern geführt haben. Das Recht auf Gewährleistung entfällt darüber hinaus in den Fällen, in denen der Endkunde die Software zusammen mit einer Hardware oder in einer Softwareumgebung nutzt, die sich von der durch Cortado in der technischen Dokumentation zur Software angegebenen und beabsichtigten unterscheidet.
- 6.6 Der Endkunde ist verpflichtet, Cortado bei dem Auffinden, Analysieren, Korrigieren sowie der Beseitigung der aufgetretenen Fehler, insbesondere durch Bereitstellung aller notwendigen Informationen und Dokumentationen über die aufgetretenen Fehler und deren Erscheinungsformen, zu unterstützen.
- 6.7 Die Gewährleistungspflicht von Cortado auf Beseitigung des Fehlers ist in den Fällen ausgeschlossen, in denen die Beseitigung des Fehlers unangemessen hohe Kosten verursachen oder die Funktionalität der Software auf ein Mindestmaß reduziert würde.
- ## 7. Haftungsbeschränkung
- 7.1 Cortado ist dem Endkunden gegenüber für alle Schäden verantwortlich, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von Cortado, ihren Erfüllungsgehilfen, Mitarbeitern oder ihren Vertretern verursacht wurden. Die Schadensersatzpflicht ist in Fällen leichter Fahrlässigkeit beschränkt auf die Höhe des ursprünglichen Verkaufspreises. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten, Leib, Leben oder Gesundheit findet die Haftungseinschränkung keine Anwendung.
- 7.2 Cortado haftet nicht für Schäden die durch Computerviren verursacht werden, sofern die versendete Software in dem Zeitpunkt, in dem sie das elektronische System von Cortado verlassen hat, frei von Computerviren gewesen ist.
- 7.3 Cortado haftet zudem nicht für entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, atypische, nicht vorhersehbare Schäden oder mittelbare und/ oder Folgeschäden. Ebenso haftet Cortado nicht für die Wiederbeschaffung verlorengangener Daten, es sei denn, Cortado muß sich den Verlust oder die Vernichtung der Daten als vorsätzlich oder grob fahrlässig zurechnen lassen. Darüber hinaus ist der Endkunde in jedem Fall verpflichtet, durch angemessene und dem Stand der Technik entsprechende Sicherheitsmaßnahmen Sorge dafür zu tragen, daß diese Daten mit einem vertretbaren Aufwand rekonstruiert werden können. Sofern der Endkunde diese Pflicht nicht einhält, muß er sich ein Mitverschulden anrechnen lassen.
- 7.4 Cortado haftet in jedem der in den Absätzen 7.1–7.3 beschriebenen Fälle maximal bis zu einer Haftungssumme in Höhe von 1.000.000 Euro, sofern eine Haftungsbeschränkung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist.
- 7.5 Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- ## 8. Widerrufsbelehrung und -folgen
- 8.1 Ist der Kunde ein Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, kann der Kunde seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen, ohne Angabe von Gründen, in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung und beträgt bei nachvertraglicher Mitteilung einen Monat. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:
- Cortado AG**  
**Alt-Moabit 91 a/b**  
**D-10559 Berlin**
- info@team.cortado.com**
- Tel.: +49 – (0) 30 – 39493-10**  
**Fax: +49 – (0) 30 – 39493-199**
- 8.2 Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muß er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie dem Kunden etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Kunde die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Sache nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterläßt, was deren Wert beeinträchtigt.
- ## 9. Aufrechnung
- Der Endkunde ist nur in den Fällen zur Aufrechnung berechtigt, in denen die Forderung, mit der aufgerechnet werden soll, bereits unbestritten ist oder durch ein Gericht rechtsverbindlich festgestellt wurde und nur insofern,



als diese Forderung aus derselben vertraglichen Beziehung mit Cortado entstanden ist.

## 10. Einzelabreden und Änderungen der AGB

Die vorliegenden AGB oder Teile der vorliegenden AGB können nur durch schriftliche und durch beide Parteien unterzeichnete Einzelabreden im jeweiligen Einzelfall verändert oder ergänzt werden. Mündliche Abreden gelten neben den AGB nicht. Grundsätzlich behält sich Cortado das Recht zur jederzeitigen Änderung der vorliegenden AGB ohne Zustimmung des Endkunden vor.

## 11. Erfüllungsort

Der Erfüllungsort für den vorliegenden Vertrag ist der Sitz der Cortado AG in Alt-Moabit 91 a/b in 10559 Berlin, Deutschland.

## 12. Gerichtsstand/ Geltendes Recht

- 12.1 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus oder aufgrund dieses Vertragsverhältnisses der Parteien unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten, einschließlich solcher Ansprüche aus unerlaubter Handlung, ist Berlin, sofern der Endkunde Kaufmann, juristische Person

des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist. Ein etwaiger gesetzlich vorgesehener ausschließlicher Gerichtsstand bleibt in jedem Fall unberührt.

- 12.2 Der vorliegende Vertrag unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Bestimmungen des Übereinkommens der Vereinten Nationen betreffend Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht) sind anwendbar, soweit sie zwingendes Recht enthalten.

## 13. Salvatorische Klausel

Sofern eine Bestimmung dieser AGB oder künftig in diese AGB aufgenommene Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sind oder werden sollten, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Das gleiche gilt, soweit die AGB eine Regelungslücke enthalten. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll eine dem Vertragszweck und den wirtschaftlichen Interessen der Parteien entsprechende angemessene Regelung getroffen werden. Eine Regelungslücke kann nur durch eine Regelung ersetzt werden, die die Parteien getroffen hätten, wenn sie diese Regelungslücke von vornherein gekannt und bedacht hätten.